

Medieninformation

Nr. 96

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Doreen Göhler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 1. März 2020

Chemnitz

Ertappter Einbrecher verletzte 63-Jährigen/Zeugengesuch

Zeit: 29.02.2020, 03.50 Uhr
Ort: OT Gablenz

(749) Ein Bewohner (63) eines Mehrfamilienhauses in der Kaulbachstraße hatte in der Nacht zu Samstag Einbruchsgerausche auf dem Dachboden gehört und war ihnen nachgegangen. Daraufhin ertappte er zwei mutmaßliche Einbrecher. Einem gelang die Flucht. Seinen Komplizen konnte der 63-Jährige ergreifen. Es kam daraufhin zur Rangelei, bei welcher der Unbekannte den Hausbewohner offenbar mit einem Einbruchswerkzeug verletzte. Der 63-Jährige musste später in ein Krankenhaus gebracht werden. Was die Täter erbeuteten, ist noch Gegenstand der Ermittlungen. Sie flüchteten vermutlich mit Fahrrädern. Ersten Angaben zufolge handelte es sich bei den Tätern um zwei schlanke Männer, von denen einer etwa 1,70 Meter groß ist und eine olivfarbene Jacke trug. Der andere sei ca. 1,90 Meter groß.

Zeugen, die Beobachtungen in dem Zusammenhang gemacht haben oder Angaben zu den beschriebenen Tätern machen können, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz-Nordost unter Telefon 0371 387-102 entgegen. (gö)

Tablets und Laptop aus Gaststätte gestohlen

Zeit: 29.02.2020, 02.00 Uhr bis 07.20 Uhr
Ort: OT Lutherviertel

(750) Unbekannte sind in eine Lokalität an der Zschopauer Straße eingebrochen. Die Täter hatten die Eingangstür aufgebrochen und sich so Zutritt ins Innere verschafft. Aus dem Gastraum wurden zwei Tablets und einen Laptop gestohlen. Der Gesamtschaden wird auf rund 1 200 Euro geschätzt. (gö)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Polizei- und Feuerwehreinsatz bei Brand in Wohnhaus

Zeit: 29.02.2020, 16.00 Uhr
Ort: OT Altendorf

(751) In einer therapeutischen Unterkunft in der Straße Am Karbel kamen am Samstag Feuerwehr und Polizei zum Einsatz. In einem Zimmer war es



zu einem Brand gekommen, woraufhin das Haus evakuiert wurde. Die Feuerwehr löschte die Flammen. Der Brand blieb auf das Zimmer begrenzt. Verletzt wurde niemand. Schadensangaben liegen noch nicht vor. Nach bisherigem Ermittlungsstand wird davon ausgegangen, dass die 24-jährige Bewohnerin (deutsche Staatsangehörigkeit) des Zimmers gezündelt hatte. Sie wurde in eine Fachklinik gebracht. Die Ermittlungen dauern an. (gö)

Polizeistreife wurde auf Auseinandersetzung aufmerksam

Zeit: 28.02.2020, 23.05 Uhr
Ort: OT Zentrum

(752) Am Düsseldorfer Platz waren in der Nacht zu Samstag mehrere Männer in Streit und eine körperliche Auseinandersetzung geraten. Eine vorbeifahrende Streife war darauf aufmerksam geworden und schritt ein. Nach bisherigen Erkenntnissen hatte sich ein 27-Jähriger (afghanische Staatsangehörigkeit) dort aufgehalten, als drei junge Männer (16 und 18/afghanische Staatsangehörigkeit sowie 17/iranische Staatsangehörigkeit) zu ihm kamen und es aus bislang unklaren Gründen zur körperlichen Auseinandersetzung kam, bei welcher der 27-Jährige durch das Trio geschlagen wurde. Der 27-Jährige wurde leicht verletzt in ein Krankenhaus gebracht. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung. (gö)

Crash zwischen Radfahrern/Zeugen gesucht

Zeit: 29.02.2020, 14.00 Uhr
Ort: OT Kappel

(753) In der Stollberger Straße, zwischen der Dr.-Salvador-Allende-Straße und der Straße Usti nad Labem, begegneten sich am Samstag zwei Radfahrer an einer Hausecke, wobei es zum Zusammenstoß kam. Nach bisherigen Erkenntnissen wurde einer (m/24) der beiden leicht verletzt. Der andere fuhr mit seinem weißen Mountainbike weiter, ohne seine Personalien zu hinterlassen. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts des unerlaubten Entfernens vom Unfallort. Zeugen, die den Unfall gesehen oder Angaben zum unbekanntem Radfahrer machen können, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz-Südwest unter Telefon 0371 5263-0 entgegen. (gö)

Landkreis Mittelsachsen

Mutmaßlichen Ladendieb gefasst

Zeit: 29.02.2020, 13.50 Uhr
Ort: Oederan

(754) In einem Supermarkt in der Freiburger Straße war am Samstag offenbar ein Diebesduo zugange. Ein Mitarbeiter (35) hatte bemerkt, wie ein Mann mit einem mutmaßlich mit Diebesgut prall gefüllten Rucksack das Geschäft verlassen wollte, ohne zu zahlen. Als er ihn ansprach und ihm den Weg versperrte, entleerte der zunächst Unbekannte schließlich den Rucksack. Zum Vorschein kamen Kosmetikartikel im Wert von über 100 Euro. Offenbar hatte er den Rucksack zuvor mit einem unbekanntem Komplizen gefüllt, der zwischenzeitlich aus dem Markt verschwunden war. Der ertappte Dieb flüchtete schließlich aus dem Geschäft und rannte über die Freiburger Straße, weshalb mehrere Fahrzeuge bremsen mussten. Der 35-Jährige



folgte ihm, konnte ihm schließlich auch habhaft werden und in das Geschäft zurückbringen. Gegen den 26-jährigen Tatverdächtigen (georgische Staatsangehörigkeit) und seinen bislang unbekanntem Komplizen wird nun wegen Ladendiebstahls ermittelt. (gö)

Alkoholisiert unterwegs

Zeit: 29.02.2020, 19.50 Uhr
Ort: Freiberg

(755) In der Oststraße kontrollierten Polizeibeamte am Samstagabend den Fahrer (41) eines Pkw Citroën. Ein dabei durchgeführter Atemalkoholtest zeigte ein Ergebnis von 1,44 Promille. Für den Autofahrer (deutsche Staatsangehörigkeit) folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheins und eine Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr. (gö)

Besitzer erkannte gestohlene Yamaha wieder

Zeit: 29.02.2020, 05.00 Uhr
Ort: Roßwein

(756) Die Polizei kam am frühen Samstagmorgen in der Etzdorfer Straße zum Einsatz. Der Besitzer einer kürzlich in Marbach gestohlenen Yamaha (siehe Medieninformation Nr. 80 der Polizeidirektion Chemnitz vom 20. Februar 2020, Meldung 630) hatte dort sein Gefährt wiedererkannt. Offenbar war das schwarz-lilafarbene Kleinkraftrad inzwischen grün lackiert worden. Es wurde sichergestellt und nun geprüft, ob sich der Verdacht bestätigt und es sich zweifelsfrei um das gestohlene Fahrzeug handelt. Erste Ermittlungen im Umfeld erbrachten einen Tatverdacht gegen einen 20-Jährigen (deutsche Staatsangehörigkeit), der das Moped offenbar genutzt hatte. Gegen ihn nun wegen des Verdachts des Diebstahls ermittelt. (gö)

Ohne Führerschein unter Drogen unterwegs

Zeit: 29.02.2020, 22.45 Uhr
Ort: Frankenberg

(757) Den Fahrer (26) eines Pkw Renault kontrollierten Polizeibeamte des Reviers Mittweida vergangene Nacht in der Straße Am Volkshaus. Dabei kam zutage, dass der Autofahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Zudem stand er offenbar unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln, wie ein Drogenvortest zeigte. Dieser reagierte positiv auf Amphetamine. Gegen den deutschen Staatsangehörigen wird nun wegen des Verdachts des Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel sowie Fahrens ohne Fahrerlaubnis ermittelt. (gö)

Erzgebirgskreis

Geldbörse gestohlen/Zeugen gesucht

Zeit: 29.02.2020, 10.15 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(758) Ein junger Mann hatte sich am Samstagvormittag in einem Geschäft in der Wettinerstraße aufgehalten und umgesehen. Als der Unbekannte verschwunden war,



fiel der Angestellten (61) auf, dass sich jemand an ihrer Handtasche zu schaffen gemacht hatte. Es fehlte die Geldbörse mit Ausweisen, Bargeld und Geldkarte (Gesamtschaden: mindestens 300 Euro). Möglicherweise hatte der Unbekannte einen unbeobachteten Moment genutzt und das Portmonee gestohlen. Er wurde als ca. 25 Jahre alt, etwa 1,70 Meter groß und schlank mit hellem Teint beschrieben. Bekleidet war er mit einer schwarzen Jacke. Er trug ein Basecap und hatte einen schwarzen Rucksack mit einem helleren Streifen dabei. Die Polizei ermittelt wegen Diebstahls.

Zeugen, denen der beschriebene Mann auch aufgefallen ist oder die Hinweise zu seiner Identität geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Aue unter der Rufnummer 03771 12-0 zu melden. (gö)